

Stadtrat macht Weg für Therme frei

Zwei-Drittel-Mehrheit für Lösung des Bäderproblems

Die geplante Therme Lindau im Eichwald hat die nächste Hürde genommen. Der Stadtrat hat mit einer Zwei-Drittel-Mehrheit der Änderung des Flächennutzungsplans und dem Bebauungsplan zugestimmt. Gleichzeitig segneten die Ratsmitglieder das umfangreiche Vertragswerk zwischen dem Investor und zukünftigen Betreiber, Schauer&Co, und der Stadt Lindau ab. Vom 18. April an liegen die Planunterlagen vier Wochen lang im Bauamt aus, noch vor der Sommerpause könnte der Stadtrat den endgültigen Baubeschluss fassen.

„Wir haben für die Bevölkerung und unsere Gäste die bestmögliche Lösung unseres Bäderproblems gefunden“, ist Oberbürgermeister Dr. Gerhard Ecker überzeugt. Dies gelte sowohl wirtschaftlich als

auch unter Umweltgesichtspunkten. Dank der Zusammenarbeit mit Andreas Schauer bekommen wir für 12,5 Millionen Euro ein nagelneues und hochattraktives Familien- und Sportbad für unsere Bevölkerung“, begründet er seinen Standpunkt. Er freut sich besonders, dass es auch weiterhin möglich sein wird, Hallen- und Strandbad zu den bereits geltenden familienfreundlichen Preisen zu nutzen (siehe Tabellen). „Auch den Vergleich mit anderen Strandbädern, die aber teilweise geringere Wasserflächen haben, brauchen wir hier nicht zu scheuen“, stellt er klar. Möglich werde dies durch eine Querfinanzierung des schmucklos „Grundversorgungsbad“ genannten Teils durch Einnahmen aus der Therme, die Dr. Ecker als „Bereicherung für

Lindauerinnen und Lindauer, aber auch für viele Gäste sieht.“ Die Therme bringe zudem positive Effekte für den heimischen Handel, die Gastronomie und die Hotellerie. OB Ecker sieht zudem die Belange des Umweltschutzes ausreichend berücksichtigt. „Unter dem Strich tun wir hier sehr viel für die Natur“, sagt er und zählt auf. So werden die beheizten Wasserflächen reduziert, was zu einer deutlichen Minderung des Energieverbrauchs beitrage. Dies gelte auch für jeden einzelnen Besucher des Hallenbads, hier sinke der Energieverbrauch pro Kopf deutlich. Zudem werden künftig im Strandbad ungefähr 2500 Quadratmeter an Flächen weniger versiegelt sein. „Außerdem schaffen wir eine 6500 Meter große Ausgleichsfläche zwi-



Der Stadtrat hat sich für den Bau der Therme ausgesprochen.

BZ-Foto: DSchauer & Co

schen Bad und Naturschutzgebiet, die einen Puffer bildet, wie es ihn bislang nicht gab“, fügt er an und verweist darauf, dass sämtliche Bäume die gefällt werden müssen, durch Neupflanzungen ersetzt werden.

Schließlich wird der Eichenhain weitgehend autofrei, was dem Bestand der dortigen Eichen zu gute kommt. Außerdem sichere die neue Planung die vorhandenen Kleingärten wesentlich besser ab.

JW

Bäder Lindau April 2017				Therme			
Limare		Strandbad Eichwald		Familien-Sportbad		Strandbad	
Dienstag bis Freitag		Samstag, Sonntag und Feiertage					
Erwachsener				Erwachsener 2 Stunden		Erwachsener Tageskarte	
Eintritt Bad	6 Euro	6,50 Euro	4,00 Euro	5,50 Euro	7,50 Euro	9,50 Euro	4,00 Euro
Ermäßigt				Ermäßigt 2 Stunden		Ermäßigt Tageskarte	
Eintritt Bad	3,50 Euro	4,00 Euro	2,00 Euro	3 Euro	5,00 Euro	7,00 Euro	2,00 Euro
Schwimmer Erwachsene 2 Stunden				Schwimmer Erwachsene 1,5 Stunden			
Eintritt Bad	4 Euro	----		3,50 Euro			
Schwimmer ermäßigt 2 Stunden				Schwimmer ermäßigt 1,5 Stunden			
Eintritt Bad	2,00 Euro	----		2,50 Euro			
Erwachsener				Erwachsener 2 Stunden			
Lindaupass	3,50 Euro	4,00 Euro		3,00 Euro			
Ermäßigt				Ermäßigt 2 Stunden			
Lindaupass	frei	frei		frei			

Bad	Erwachsene	Kinder
Wasserburg Aquamarin	4,50 Euro	2,00 Euro
Strandbad Nonnenhorn	4,00 Euro	2,50 Euro
Strandbad Bregenz	5,00Euro	2,50 Euro
Strandbad Eichwald	4,00 Euro	2,00 Euro